

Klimaschutz Honduras

In diesem Jahr startet die Gespa e. V. in Kooperation mit der honduranischen Umweltorganisation CODDEFFAGOLF im Golf von Fonseca ein dreijähriges Klimaschutzprojekt, kofinanziert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Darüber hinaus soll eine aktive Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an dem Schutzprojekt gefördert werden. Patenschaften für Meeresschildkröten kommen den Fischerfamilien zugute und helfen, die Konsequenzen des Klimawandels in den Mangrovegebieten des Golf von Fonseca im Süden Honduras abzuschwächen.

Fluch der Garnelen

Die Gezeitenwälder unserer Erde, die Mangroven. Nirgendwo teilen sich Meeres- und Landorganismen in solcher Fülle den gleichen Lebensraum wie in den Mangrovensümpfen. Doch obwohl die ökologische und soziale Bedeutung der Mangrovensümpfe bekannt ist, hält deren Zerstörung nahezu ungebrems an. Weltweit drohen die Mangrovengürtel der Küsten in den nächsten zwanzig Jahren nahezu komplett zu verschwinden. Ein Beispiel ist der Golf von Fonseca in Honduras, El Salvador und Nicaragua.